



Bündnis 90/Die Grünen
im Bezirksausschuss 24

30.03.2023

Umsetzung von Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Feldmoching mit Fördermittel des BMDV

Antrag:

Die LHM wird gebeten, am Bahnhof Feldmoching deutlich mehr gesicherte und zugleich wettergeschützte Fahrradabstellanlagen zu schaffen. Dabei sollte auch die Errichtung eines Fahrradparkhauses in Erwägung gezogen werden. Zur Finanzierung der Maßnahmen beantragt die LHM bis spätestens 07.05.2023 die Mittel aus dem neuen Förderprogramm „Fahrradparkhäuser an Bahnhöfen“ des BMDV (Bundesministerium für Digitales und Verkehr).

Begründung:

Mit dem zunehmenden Fahrradverkehr und dem Beginn der Bebauung „Ratold-, Raheinstr.“ im östlichen Teil des Bahnhofs wird es immer schwieriger, einen sicheren und geordneten Fahrradabstellplatz für Fahrrad und E-Bike zu finden. Häufig führt der Mangel an Fahrradabstellplätzen zu Behinderungen von Fußgängern, wild parkende Fahrräder erzeugen oft einen verwahrlosten Eindruck des Bahnhofes.

Um die Verhältnisse für den Radverkehr zu verbessern und die Schnittstelle von Fahrrad und Bahn/Bus zu stärken, hat das BMDV für den Ausbau von Fahrradparkhäusern und Fahrradabstellanlagen an Bahnhöfen, Busbahnhöfen und zentralen Stationen des Öffentlichen Personenverkehrs bis 2026 110 Mio Euro vorgesehen. Gefördert werden bis zu 75% der zuwendungsfähigen Gesamtkosten (siehe [Förderaufruf „Fahrradparkhäuser an Bahnhöfen“ vom 06.03.2023](#)). Diese Fördermittel des BMDV bieten eine einmalige Gelegenheit, die Fahrradabstellanlagen am Bahnhof Feldmoching umzusetzen und sollen von der LHM bis spätestens 07.05.2023 eingereicht werden (siehe [Download zu Förderaufruf](#)).

Delija Balidemaj, Gottfried Klocke, Hans Kübler, Uta Lichius, Christine Lissner, Birgit Trautner